



Gemeinderätin Claudia von Hirschfeld tritt zurück

Die Gemeinderätin Claudia von Hirschfeld (Bürgergemeinschaft Herrsching) hat nach der letzten Gemeinderatssitzung ihren Rücktritt eingereicht. In dieser Sitzung war es immer wieder zu Konfrontationen zwischen der BGH-Fraktion und Ratsmitgliedern der CSU und der Gemeindeverwaltung gekommen. Bürgermeister Schiller hatte bei seiner Entgegnung auf einen Redebeitrag von Hirschfelds geantwortet: „Ich korrigiere ja ungern eine Richterin, aber...“ Von Hirschfeld ist Richterin am Amtsgericht Weilheim. Die Fraktionssprecherin der BGH, Christiane Gruber, sprach von fortgesetzten Respektlosigkeiten des Bürgermeisters gegenüber BGH-Rätinnen. Der Rücktritt wird von vielen ökologisch orientierten Bürgerinnen und Bürgern mit großem Bedauern aufgenommen, weil sich Claudia von Hirschfeld im letzten Jahr stark für eine Baumschutzverordnung in Herrsching ausgesprochen hatte. Auch in der Diskussion um die NS-belasteten Straßennamen nahm sie eine klare Position für eine Umbenennung ein. Von Hirschfeld war stellvertretendes Mitglied im Bauausschuss, Beauftragte des Gemeinderats für schulische Angelegenheiten und Verbandsrätin beim Zweckverband für weiterführende Schulen im westlichen Landkreis.

Nach der Gemeindeordnung würde die Lehrerin Susanne Hänel nachrücken. Ob sie das Amt antritt, war am Mittwochnachmittag noch nicht bekannt. **herrsching.online** wird weiter berichten.

Category

1. Gemeinde

Date

07/05/2026

Date Created

20/03/2024